

Umweltbezogene Aussagen zum vorhabenbezogenen Bebauungs- und Grünordnungsplan SO „Radldorf-West II“ sowie zum Deckblatt Nr. 21 Flächennutzungsplan mit Landschaftsplan der Gemeinde Perkam zur Ergänzung der öffentlichen Bekanntmachung

Die folgenden umweltbezogenen Unterlagen wurden zur Erarbeitung herangezogen:

- Alle Kartendienste aus den Online-Kartendiensten des Bayerischen Landesamtes für Umwelt unter <https://www.lfu.bayern.de/umweltdaten/kartendienste/index.htm>
- www.blfd.bayern.de
- <https://risby.bayern.de/>
- www.bayernatlas.de

Folgende Informationen liegen dem Bebauungsplan Sondergebiet „Radldorf-West II“ zugrunde und liegen zur Einsichtnahme vor:

1. Umweltbericht zum vorhabenbezogenen Bebauungs- und Grünordnungsplan mit integriertem Vorhaben- und Erschließungsplan Sondergebiet „Radldorf-West II“.
2. Umweltbericht zum Deckblatt Nr. 21 Flächennutzungsplan mit Landschaftsplan der Gemeinde Perkam.
3. eingegangene Stellungnahmen aus der frühzeitigen Bürger- und Behördenbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB bzw. Aussagen der Träger öffentlicher Belange,

davon nachfolgende Stellungnahmen mit Rückmeldung zum jeweiligen Bebauungsplan bzw. zum Deckblatt Nr. 21 Flächennutzungsplan mit Landschaftsplan, die zu Änderungen führten:
 - a) Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege vom 10.06.2024
 - b) Landratsamt Straubing-Bogen vom 17.06.2024
 - c) Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Deggendorf-Straubing vom 17.06.2024
 - d) Regierung von Niederbayern, Raumordnung und Landesplanung vom 25.06.2024
4. Untersuchung und Beurteilung der Auswirkungen von Lichtreflexionen (Licht-Immissionsgutachten), Büro IFB EIGENSCHENK, 06.05.2024
5. Naturschutzfachliche Angaben zur speziellen artenschutzrechtlichen Prüfung (saP), Büro EISVOGEL, 08.07.2024

Prüfung der Auswirkungen auf die Schutzgüter:

Hinsichtlich der Umweltbelange wurden insbesondere Auswirkungen auf die Schutzgüter Mensch, Tiere, Pflanzen, Biologische Vielfalt, Boden und Wasser, Klima und Luft, auf Kultur- und Sachgüter und das Landschaftsbild geprüft. Ebenso entsprechende Wechselwirkungen.

Umweltbezogene Informationen zum Schutzgut **Mensch** (beinhaltet **Erholungseignung**) finden sich in den Unterlagen in

- Nr. 1: Umweltbericht: Aussagen zu den Auswirkungen von elektromagnetischen Wellen und Lichtreflexionen sowie zur Verkehrserschließung.
- Nr. 2: Stellungnahme Landratsamt Straubing-Bogen: Hinweis zur Einholung Stellungnahme bei DB AG als Baulasträger des Schienenweges; Ergänzung Bewertung zu Lichtreflexionen.
- Nr. 3: Licht-Immissionsgutachten: Berechnung und Beurteilung potenzieller Lichtreflexionen. Keine Blendwirkungen zu erwarten.

Umweltbezogene Informationen zum **Schutzgut Tiere und Pflanzen, biologische Vielfalt** finden sich in den Unterlagen in

- Nr. 1: Umweltbericht: Aussagen zu den Auswirkungen auf den Lebensraum für Pflanzen und Tiere sowie von Biotopen.

- Nr. 2: Stellungnahme Landratsamt Straubing-Bogen: artenschutzrechtliche Untersuchungen abgeschlossen; artenschutzrechtliche Vermeidungsmaßnahmen und CEF-Maßnahmen aufgrund Betroffenheit von Feldvögeln ergänzt.
- Nr. 3: saP: Betroffenheit von zwei prüfungsrelevanten Arten (Feldlerche, Wiesenschafstelze). Vermeidungsmaßnahmen und CEF-Maßnahmen für jeweils 2 Reviere der Arten notwendig.

Umweltbezogene Informationen zum **Schutzgut Boden** finden sich in den Unterlagen in

- Nr. 1: Umweltbericht: Aussagen zur Auswirkung auf den Boden
- Nr. 2: Stellungnahme AELF Deggendorf-Straubing: Unter Berücksichtigung der Belange bzgl. der Überplanung von landwirtschaftlichen Flächen mit guten Produktionsbedingungen hält die Gemeinde daran fest, solare Nutzung in Form von PV-Freiflächenanlagen auf einem Bruchteil der im Gemeindegebiet allgemein hoch ertragsfähigen landwirtschaftlichen Flächen zu ermöglichen, solange die Klimaschutzziele des § 3 Abs. 1 Bundes-Klimaschutzgesetz (KSG) nicht erreicht sind.

Umweltbezogene Informationen zum **Schutzgut Wasser** finden sich in den Unterlagen in

- Nr. 1: Umweltbericht: Angaben zu Auswirkungen auf Niederschlagswasserversickerung und -abfluss.

Umweltbezogene Informationen zu den **Schutzgütern Klima und Luft** finden sich in den Unterlagen in

- Nr. 1: Umweltbericht: Aussagen zum Luftaustausch und zur kleinklimatischen Situation.

Umweltbezogene Informationen zu den **Schutzgütern Kultur- und Sachgüter** finden sich in den Unterlagen in

- Nr. 1: Umweltbericht: Aussagen zu Kultur- und Sachgütern; Keine Betroffenheit von Bodendenkmälern und sonstigen Sachgütern.
- Nr. 2: Stellungnahme Landratsamt Straubing-Bogen: Ergänzung von Hinweisen zu eigenständigem Erlaubnisverfahren bei Bodeneingriffen und bauvorgreifendem Oberbodenabtrag.
- Nr. 3: Stellungnahme Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege: Ergänzung von Hinweisen zu eigenständigem Erlaubnisverfahren bei Bodeneingriffen, bauvorgreifendem Oberbodenabtrag und Erfordernis der Vorlage eines geeigneten Nachweises zum Ausschluss von Tiefenlockerung des Bodens im Rahmen des vertraglich vereinbarten (Durchführungsvertrag) Rückbaus der Anlage.
- Nr. 4: Stellungnahme AELF Deggendorf-Straubing: Hinweis zur Duldung von landwirtschaftlichen Emissionen; Ausschluss Haftung von Landwirten infolge von Schäden durch landwirtschaftliche Bewirtschaftung. Verpflichtung zur Wiederaufnahme der landwirtschaftlichen Bewirtschaftung bei dauerhafter Nutzungsaufgabe der PV-Anlage.
- Nr. 5: Stellungnahme Regierung von Niederbayern: Ergänzung der Ausführungen in der Abwägung zur Standortwahl und Prüfung des vorbelasteten Standorts.

Umweltbezogene Informationen zum **Schutzgut Landschaftsbild** finden sich in den Unterlagen in

- Nr. 1: Umweltbericht: Aussagen zu Auswirkungen auf das Landschaftsbild; Maßnahmen zur landschaftlichen Einbindung durch Pflanzungen.

Informationen zu schutzgutbezogenen Maßnahmen die nachteilige Umweltauswirkungen vermeiden, unvermeidbare Auswirkungen minimieren oder ausgleichen, sowie geplante Überwachungsmaßnahmen finden sich jeweils im Umweltbericht zu den beiden vorhabenbezogenen Bebauungs- und Grünordnungsplänen:

- Maßnahmen zur Vermeidung und Minimierung artenschutzrechtlicher Verbotstatbestände.
- Naturschutzfachliche Eingriffsregelung; Maßnahmen zur ökologischen Gestaltung der Anlage; Maßnahmen zur Vermeidung und Ausgleich Landschaftsbild.
- Maßnahmen zur Überwachung der erheblichen Auswirkungen der Durchführung des Bauleitplanes auf die Umwelt (Monitoring).